

**Pfarrgemeinde:** Gottesdienst mit einer besonderen Note

## Der unermüdliche Richard Gärtner wird gewürdigt

**Rimbach.** Bei strahlend blauem Himmel, einem Hauch von Wind und mit Panoramablick auf das Weschnitztal feierten die katholische Kirchengemeinde St. Elisabeth und die Kolpingsfamilie Rimbach auf der Alzenau einen Gottesdienst. Rund 60 Personen nahmen teil. Gläubige aus den Nachbargemeinden Fürth, Krumbach, Mörlenbach und sogar Wald-Michelbach kamen angereist. Viele nahmen auch das schöne Wetter zum Anlass, mit Bike oder zu Fuß zu kommen. Matthias Gärtner umrahmte den Gottesdienst mit seiner Gitarre.

Pfarrer Wolfgang Kaiser stellte den Gottesdienst unter das Motto „Das Fest soll nicht stattfinden“. Es gehe eben nur mit einer Vorbereitung und gegenseitiger Hilfe. Oft höre man: „Man kann eh nichts ändern.“ Doch man könne, wenn jeder seine Stärken einbringe. Nach der Predigt sprach Pfarrer Kaiser Richard Gärtner Dank und Anerkennung aus für seinen jahrelangen, unermüdlichen Einsatz in der Kirchengemeinde St. Elisabeth.

Seit 1974 führte Gärtner den Dienst des Lektors und Kommunionhelfers aus. Im Jahre 2006 hat er zusätzlich den Küsterdienst übernommen. Lange Jahre hat er am Zweiten Osterfeiertag und am zweiten Weihnachtsfeiertag die Krankenkommunion in das Senioren-

haus der Johanniter in Rimbach gebracht. Daraus sind dann komplette Andachten im Johanniter-Heim entstanden, die Richard Gärtner mit dem damaligen Pfarrer Dieter Wessel vorbereitet und gehalten hat. Zuerst wurden diese Andachten nur für einen Wohnbereich gehalten. Der Kreis erweiterte sich aber schnell und alle Wohnbereiche wurden eingeladen und nutzten dieses Angebot sehr gerne.

Vom ersten Tag an dabei war er bei den Rorate-Ämtern mit Frühstück. Hier hat er für die Messe den Küsterdienst übernommen und das anschließende Frühstück für die Kirchenbesucher vorbereitet. Mit der Unterstützung von Richard Gärtner wurde ein Shuttle-Fahrdienst von Zotzenbach zu den Gottesdiensten nach Rimbach organisiert.

Richard Gärtner hat sich auch in den Gremien wie dem Pfarrgemeinderat eingebracht. Er ist Gründungsmitglied der Kolpingsfamilie Rimbach und Fahnenträger. Der Vorsitzende des Ortschaftsausschusses, Matthias Lenhardt, sprach ebenfalls seinen Dank an Richard Gärtner und seine Ehefrau Gerda aus, die all die Jahre seine Tätigkeiten mit unterstützt hat. Silvia Hantke erwähnte am Ende, dass die Kollekte des Gottesdienstes für die Flutopfer in Deutschland gedacht ist. **HV**



**Würdigung beim Gottesdienst auf der Alzenau: (von links) Matthias Lenhardt, Gerda Gärtner, Pfarrer Wolfgang Kaiser und Richard Gärtner.**

BILD: HEIDI VAISNYS